

Bei unseren Nachbarn wird gefeiert

Die Pritzwalker Festtage vom 12. bis 14. Juni bieten ein buntes Programm mit Rummel und Festumzug

PRITZWALK. Am zweiten Juniwochenende finden die Pritzwalker Festtage statt, die in diesem Jahr im Zeichen der Erst-erwähnung der Stadt vor 770 Jahren stehen. Zum Programm gehören auch ein Rummel in der Innenstadt und ein Festumzug.

Die Festtage werden am Freitag, dem 12. Juni, um 15 Uhr am Riesenrad eröffnet, das in der Mittelstraße stehen wird. Danach gibt es Musik von DJ Andy Paegel. Ab 18 Uhr spielt auf der Bühne die Kinderband Pia-Nino-Team und sorgt für Spaß bei den Kindern. Ab 19 Uhr sind die Erwachsenen zur After-Work-Party eingeladen.

Parallel zur Eröffnung am Freitag um 15 Uhr öffnet auch der Vergnügungspark Alberti aus Potsdam, dessen Fahrgeschäfte an verschiedenen Orten in der Innenstadt aufgebaut werden. Sie laden bis Sonntagabend, 18 Uhr, ein.

Die Band „Zack Zillis“ sorgt am Sonntagabend für Partystimmung.
Foto: Lars Groetzinger



Am Samstag öffnen die Fahrgeschäfte um 11 Uhr. Um 12 Uhr fällt der Startschuss für den Festumzug, der von Pritzwalkern und den Bewohnern der Orts- und Gemeindeteile für Pritzwalker gestaltet wird. Es präsentieren sich Vereine, Institutionen, Firmen, Kitas, Feuerwehren und Privatpersonen in rund 60 Schaubild-

Die Pia-Nino-Kinderband kommt am Freitag zu den Pritzwalker Festtagen (li.). Das Fahrgeschäft gehört zum Vergnügungspark Alberti und ist bei den Festtagen dabei (re.).
Foto: Pia-Nino-Kinderband

den. Sie werden in der Grünstraße von einer Tribüne aus begrüßt, die hinter der Kirche Sankt-Nikolai steht. Bürgermeister Ronald Thiel wird nach dem Umzug alle Gäste auf der Bühne am Rathaus begrüßen. Danach beginnt das bunte Nachmittagsprogramm unter anderem mit einer Sambatänzerin und Musik. Den Abend gestaltet die Band „Zack Zillis“. Bis in die Nacht hinein gibt es Musik zum Tanzen auf dem Pritzwalker Markt- platz.

Der Sonntag, 14. Juni, beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in Sankt Nikolai. Danach laden noch einmal bis 18 Uhr die Fahrgeschäfte und Versorgungsstände des Vergnügungsparks Alberti zum Familientag ein. WS



Willy Wolf (hier 2024) ist das offizielle Maskottchen der Stadt Pritzwalk.
Fotos: Beate Vogel / Stadt Pritzwalk (2)



Marika macht sauber
- Hausputz nach Hausfrauenart -
Ab Mitte Juli in Kyritz!
Haushaltsreinigung ✨ Fensterputzen ✨ Wäscheservice
Vereinbaren Sie einen Termin unter: 0173 / 622 34 75
eMail: info@marika-macht-sauber.de ✨ www.marika-macht-sauber.de

WOCHENSPIEGEL BLITZLICHT

Unseren Lesern vor die Kamera gekommen

Wer aufmerksam in der Natur unterwegs ist und sein Handy schnell bei der Hand hat, kann oft wunderschöne Momentaufnahmen machen. Schauen Sie, was Franziska Arendt, Jürgen Radunz und Falk Bandow bei ihren Streifzügen vor die Fotonlinse kam.

Am Wittstocker Dosseteich hat Jürgen Radunz Stockenten beobachtet – eine von über 20 Entenarten, die leider viel zu wenig beachtet wird. Sie ist anspruchslos an Lebensraum und Brutplatz und brütet schon mal mitten in der Stadt in einem Blumenkübel. Obwohl sie am Dosseteich fast handzahn sind, sollte man sie auf keinen Fall füttern. Das ist weder für die Enten, noch für die Gewässer gut. Der schillernd grüne Kopf des Erpels und die schönen lila-blauen Flügelbinden

bei Männchen und Weibchen sind die markanten Merkmale der Stockente. Neben einer Stockenten-Familie, die gerade in Richtung Teich unterwegs war, traf Jürgen Radunz auch eine eher selten in der Stadt lebende Graugans mit ihrem Nachwuchs. Den Sonnenuntergang mit Pustebäumen schickte Franziska Arendt an den Wochenspiegel. Das Foto machte sie auf einem Feld in der Nähe von Wittstock. Und von Falk Bandow stammen der Storch aus Gantikow, das Reh am Ky-

Falk Bandows Naturaufnahmen: ein Reh am Kyritzer Untersee, ein Storch in Gantikow und der Stolper Obersee.
Fotos: Falk Bandow (3)

ritzer Untersee und der wunderschöne Blick auf den Stolper Obersee. WS

Jürgen Radunz beobachtete diese Stockenten mit Jungen am Dosseteich.
Fotos: Jürgen Radunz (2)



Franziska Arendt hielt diese romantische Aussicht auf einem Feld bei Wittstock mit ihrer Kamera fest.
Fotos: Franziska Arendt (2)



BESTES HÖREN IN KYRITZ

- Kostenlose Hörmessung & Beratung
- Unverbindlich führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. Signia)
- Modernste Akku Technologie, um nie wieder Batterien wechseln zu müssen
- Diskrete Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte

REBECCA SCHULZ, KIRA HOFFMANN & TOM OPITZ freuen sich auf Ihren Besuch!

Marktplatz 8 • 16866 KYRITZ
in der ehemaligen Kneipe am Markt
033 971 / 60 71 73
www.hoerpartner.de

HörPartner DEIN HÖRGERÄT

BESTES HÖREN IN KYRITZ

- Kostenlose Hörmessung & Beratung
- Unverbindlich führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. Signia)
- Modernste Akku Technologie, um nie wieder Batterien wechseln zu müssen

TOM OPITZ, REBECCA SCHULZ & SEBASTIAN CYRANIK freuen sich auf Ihren Besuch!

Marktplatz 8 • 16866 KYRITZ
in der ehemaligen Kneipe am Markt
033 971 / 60 71 73
www.hoerpartner.de

HörPartner DEIN HÖRGERÄT